



## **Im Dreiklang**

Gemeindebrief der Evangelischen  
Petrus-Kirchengemeinde in Herne

**Ausgabe**  
Herbst 2025

## Sicherheit auf Knopfdruck Der Johanniter-Hausnotruf

Unsere Liebsten möchten wir immer in Sicherheit wissen. Mit dem Johanniter-Hausnotruf leben Familien sorgenfrei und unbeschwert an 365 Tagen im Jahr.

**Wir schenken Ihnen die Anschlussgebühr!**

Aktionscode: GHNHHerne



Onlineterminierung möglich!  
[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)  
0800 8811220



**JOHANNITER**  
Regionalverband Ruhr-Lippe

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
[www.johanniter.de/ruhr-lippe](http://www.johanniter.de/ruhr-lippe)  
[hausnotruf.ruhr-lippe@johanniter.de](mailto:hausnotruf.ruhr-lippe@johanniter.de)

*aktiv bleiben  
sich wohl fühlen  
versorgt sein*



**Chelonia**  
Tagespflege Herne

Die Chelonia Tagespflege richtet sich an alle, die gern so lange wie möglich in ihrer eigenen Wohnung bleiben möchten, jedoch nicht den ganzen Tag allein bleiben können oder wollen.

**Wir beraten Sie gern und umfassend – und freuen uns auf Ihren Anruf.**



### Unser Leistungsangebot:

- Kompetente pflegerische Versorgung
- Individuelle und verständnisvolle Betreuung
- Barrierefreiheit
- Ansprechende Umgebung mit großzügigen Aufenthaltsräumen
- Außenbereich mit Terrasse
- Frühstück, Mittagessen, Kaffee & Kuchen
- Tagesausflüge, Feste
- Strukturierte Tagesangebote wie Gedächtnistraining, Zeitungsrunde, Gymnastik, Spiele und Quizrunden, Basteln.

Dorstener Straße 191, 44652 Herne • Tel. 02325 9 61 74 07

Bochumer Straße 58, 44623 Herne • Tel. 02323 9 19 78 66

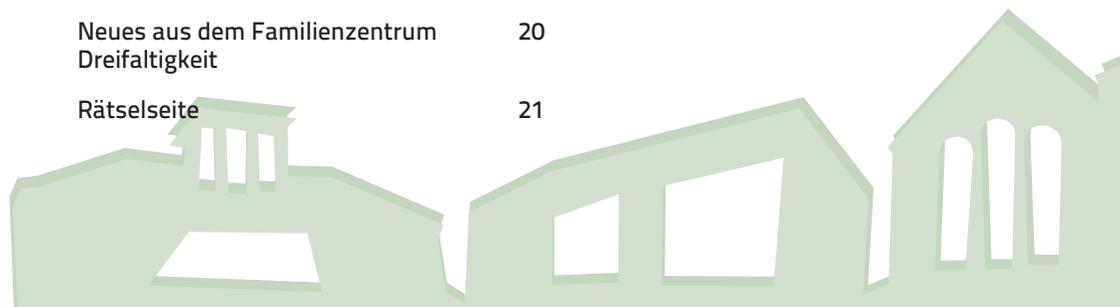
**Lernen Sie uns bei einem kostenlosen Schnuppertag kennen!**

Wir beraten Sie gerne, Mo.-Fr. von 7.00-16.30 Uhr **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Pro Teilnehmer einmalig ein Gutschein einlösbar. Um Terminabsprache wird gebeten unter Telefon: 02323 9 19 78 66

# Inhaltsverzeichnis

<b>Andacht</b>	4	<b>Rückblick</b>	
<b>Ankündigungen</b>		Verabschiedung von Erzieherin Astrid Schwarz	22
Einführung von Pfarrer Björn Knemeyer	6	CVJM-Sommerkonzert in der Kreuzkirche	23
Termine Café zum Sonntag in der Dreifaltigkeitskirche	6	1.700 Jahre ökumenisches Glaubensbekenntnis	24
Einladung zum Trauercafé	7	Kinderseite	25
Jubiläumskonfirmationen am 2. November		Geschwisterliche Verbundenheit im Glauben als Leitlinie	26
Termine des Literaturkreises im Lutherhaus	8		
Wir gehen wählen am 14. September!	9	<b>Organisatorisches</b>	
Konzerte in der Christuskirche	10	Freud und Leid (Amtshandlungen)	28
Rückblick auf das Mitbringfest im Lutherhaus	11	Kontaktdaten - Diakoniebüro für Herne-Süd	29
Wandertag im Herbst	12	Kontaktdaten - Homepage und Facebook, Impressum	30
Neues aus dem Luther-Kindergarten	12		
Männersonntag am 19. Oktober im Lutherhaus	13		
<b>Aktuell</b>			
Abschied von Rüdiger Buschmann	14		
Zurück im Ruhrgebiet und neu in Herne	15		
<b>Regelmäßige Gruppen und Kreise</b>	<b>16/17</b>		
Neues vom HAGAR-Projekt - Hilfen für Alleinerziehende	18		
Neues aus dem Familienzentrum Dreifaltigkeit	20		
Rätselseite	21		



**Liebe Leserin, lieber Leser!**

Der Sommer neigt sich dem Ende, bald wird der Herbst Einzug halten. Die Zeit der Ernte hat begonnen – je nach Frucht schon vor einer Weile; und die Ernte dauert auch noch an. Das heißt auch, dass darauf geblickt wird, was man nun hat. Nicht nur, wie viele Früchte man hat, sondern auch, wie die Qualität ist. **„Prüft alles und behaltet das Gute!“**, schreibt der Apostel Paulus in seinem ersten Brief an die Gemeinde in Thessaloniki im Norden Griechenlands (1 Thess 5,21). Dies ist ja die Jah-reslosung 2025.

Sicherlich, bei der Ernte von Früchten wird streng sortiert – und aussortiert. Da wird nur das Gute behalten. Zumal dann, wenn man damit handeln will. Obst, zum Beispiel, das braune Stellen hat, kommt gleich weg, gar nicht erst in die Kiste für den Markt.

Blicken wir Menschen aber auf unser Leben, auf das, was uns widerfährt, was wir erleben, was wir tun, sind da sicherlich auch immer wieder einmal Dinge, die wir bei der Ernte und der damit einhergehenden Qualitätskontrolle aussortieren möchten. Persönliche Niederlagen zum Beispiel, Krankheiten, Streitigkeiten oder auch Dinge, die wir getan haben, die uns aber furchtbar peinlich sind.

Es ist sicherlich gut, das auszusortieren. Und das Aussortieren wird sicherlich auch noch einmal besser gelingen, wenn wir das nicht allein tun, sondern uns dafür Unterstützung holen, uns helfen lassen. Vielleicht von lieben Menschen aus der Familie, von verlässlichen Freundinnen oder Freunden oder auch schon mal von Profis.

Nun ist das Besondere an einer solchen „Ernte“, dass nicht einfach so mit einem Handgriff aussortiert wird. Denn aus dem, was wir Menschen als Krise durchgestanden haben, lässt sich unter Umständen auch immer ein

Gewinn ziehen. Mir scheint, in dem Bibelwort des Apostels Paulus liegt die Betonung auf „prüfen“.

Mir kommen Geschichten von Menschen, die Krisen durchgestanden haben, in den Sinn. Geschichten aus Romanen und aus Filmen, aber auch – und die sind mir die eindrücklichsten – Lebensgeschichten realer Menschen. Oft habe ich den Eindruck, dass die Bewältigung einer Krise in einem Menschen Kräfte freisetzen kann. Da nimmt jemand sich die Zeit, bringt die Kraft auf, auf sich selbst zu blicken. Und das womöglich auch aus verschiedenen Blickwinkeln. Das ist gar nicht mal so leicht, dafür aber auch gerne einmal so richtig unangenehm – der Blick auf die Ungereimtheiten des eigenen Selbst, auf die Fehler, auf die Seiten der eigenen Person, die gar nicht glänzen, auf die blinden Flecke.

Doch man stellt sich dem, blickt sich an. Man prüft. Man sieht und man erkennt die eigenen Schwachstellen an. Und daraus, liebe Leserin, lieber Leser, daraus kann das Gute entstehen. Das Gute an der eigenen Person. Das Gute für einen selbst. Das Gute auch für andere Menschen.

Sicherlich, der Zusammenhang, aus dem der Vers 1 Thess 5,21 genommen ist, nimmt Bezug auf „Geist“ und „prophetische Rede“. Da geht es um bestimmte Praktiken in der frühchristlichen Gemeinde, über die sich Streit entwickelt hat. Paulus macht deutlich, welcher Maßstab bei der Prüfung gelten soll. Es ist der „Gott des Friedens“ (V. 23). Gottes prüfender Blick, dem alles irgendwann und irgendwie unterzogen wird, ist geprägt von seiner unendlich großen Liebe zum Leben. Zum Leben in all seiner bunten Vielfalt. Der prüfende Blick, den wir Menschen auf uns selbst, aber auch auf die Menschen und Dinge um uns herum werfen, muss darum ebenfalls von solcher Liebe geprägt sein. Warum? Na, weil Gott eben alle und alles um uns herum

mit eben diesem liebenden Blick ins Leben gerufen hat.

Das heißt: Natürlich können Dinge und Verhaltensweisen kritisiert werden, auch scharf kritisiert werden. Das ist zuweilen auch bitter nötig – um kurzsichtigen populistischen Parolen die Stirn zu bieten, Hass, Ausgrenzung und Verachtung einzudämmen. Wenn wir also prüfen und das Gute behalten wollen, dann heißt das: Das Gute kommt von Gott, seine Liebe ist die Quelle des Lebens. In diesem Sinne: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

Herzlichst

**Ihr Björn Knemeyer, Pastor**



## Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!

- Unverbindliche und individuelle Beratung
- Persönliche Betreuung durch stets gleichen Hör-Experten
- Neueste Hörsysteme kostenlos Probetragen
- Wissenschaftlich fundiertes Hörtraining



Ihr inhabergeführtes  
Hörgerätefachgeschäft  
in Herne - seit 1994!



Hörgeräte Vogel GmbH & Co. KG  
Robert-Brauner-Platz 1  
44623 Herne

☎ 0 23 23 - 5 23 27

## Einführung von Pfarrer Björn Knemeyer

Wir freuen uns, dass das Presbyterium Pfarre Björn Knemeyer am 30. März zum Inhaber der 2. Pfarrstelle der Petrus-Kirchengemeinde (Westbezirk) gewählt hat. Er hat seinen Dienst bereits im Juli aufgenommen und wohnt im Pfarrhaus am Regenkamp. Nun soll er in einem festlichen Gottesdienst eingeführt werden und zwar am

**Samstag, dem 27. September, um 15 Uhr, im Lutherhaus, Lutherstraße 1.**

Die Einführung erfolgt durch Superintendentin Claudia Reifenberger.

Zum Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen. Wer an dem sich anschließenden Empfang im Luthersaal teilnehmen möchte, wird gebeten, sich dafür bis zum 18.09. unter Angabe der Personenzahl per E-Mail anzumelden an [her-kg-petrus@ekvw.de](mailto:her-kg-petrus@ekvw.de). Pfarrer Knemeyer weist darauf hin, dass er anstelle von persönlichen Geschenken anlässlich seiner Einführung gerne Spenden entgegennimmt für Menschen, denen es in Herne nicht so gut geht und zwar einerseits für den Mittagstisch OASE und die Herner Tafel andererseits.

## Hallo, liebe Gäste des Cafés zum Sonntag!

Wir freuen uns, Sie an folgenden Sonntagen begrüßen zu dürfen.

Kaffee und Kuchen, Erinnerung an Geburtstage, Glückwünsche und Ständchen, kleine Überraschungen warten auf Sie.

Der Sonntagnachmittag bietet eine gute Gelegenheit, sich mit Freunden, Nachbarn zum Gespräch und Klönen im Seitenschiff der Dreifaltigkeitskirche zu treffen.

Also im Kalender festhalten:

**28. September / 26. Oktober / 16. November.**

In freudiger Erwartung, das Team des Cafés zum Sonntag.

**Ihre Imhild Hartmann**



0800-1110111  
0800-1110222

**WIR HÖREN ZU**

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

## Einladung zum Trauercafé

Nach dem Tod eines lieben Menschen läuft das Leben draußen so „normal“ weiter. Sie aber fühlen sich nicht „normal“. Sie fühlen richtig!

Trauer verändert die Menschen und auch ihre Sichtweise auf andere. Sie werden bei uns feststellen: „Ich bin nicht allein!“. In unserem Trauercafé begegnen Ihnen Frauen und Männer, mit denen Sie Ihre Erfahrung von Verlust und Trauer teilen können, es aber nicht müssen. Vielleicht kommen Sie auch einfach vorbei und hören NUR zu.

Unser ehrenamtliches Team ist für Sie da: Wir hören zu, fühlen mit und verstehen!

Wir treffen uns im Lutherhaus am:

**Freitag, 12. September und 14. November,  
15:00 bis 17:00 Uhr.**

*„Trauern ist wie ein großer Felsbrocken:  
Wegrollen kann man ihn nie!  
Zuerst versucht man,  
nicht darunter zu ersticken.  
Dann hackt man ihn Stück für Stück kleiner...  
... und den letzten Brocken  
steckt man sich in die Hosentasche  
und trägt ihn ein Leben lang mit sich.“*

Ihre Silke Gregor,  
Telefon: 02323 1370714

## Jubiläumskonfirmation 2025

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde Herne lädt herzlich ein zur **Jubiläumskonfirmation 2025 am Sonntag, dem 2. November, 10.00 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche, Regenkamp 78.**

Ein geladen sind Frauen und Männer der Konfirmationsjahrgänge:  
1975, 1965, 1960, 1955, die vor 50/ 60/ 65/ 70/ 75/ 80 Jahren - nicht nur in Herne - konfirmiert wurden.

Zur Teilnahme melden Sie sich bitte, gerne auch mit Gästen, unter folgender Adresse an:

**Evangelische Petrus-Kirchengemeinde  
Lutherstraße 1  
44625 Herne.  
Mail: [her-kg.petrus@ekvw.de](mailto:her-kg.petrus@ekvw.de)**

Wir wünschen Ihnen einen erinnerungsreichen, gesegneten Tag und freuen uns auf Ihr Kommen!



# HIPPE & SOHN

Bestattungen

gegründet 1895 www.hippeundsohn.de

Das Fachunternehmen in der fünften Generation · Meisterbetrieb

Eigene Trauerhalle & Aufbahrungsräume · Durchführung von Trauerfeiern  
und Bestattungen auf allen Friedhöfen · Bestattungsvorsorge



Wiescherstraße 12-14 · 44623 Herne

☎ (02323) 45 1503 o. 45 1423

## Literaturkreis trifft sich nach der Sommerpause

In kleiner Runde trifft sich der Literaturkreis verabredungsgemäß wieder nach der Sommerpause und zwar jeweils **mittwochs, dem 24. September, dem 5. November und dem 3. Dezember, um 17.00 Uhr, im Lutherhaus.**

Der Gesprächskreis befasst sich zunächst mit den Romanen von Daphne de Vigan, „Dankbarkeiten“ und Stephan Schäfer, „25 letzte Sommer“.

Weitere Teilnehmende sind herzlich willkommen und können sich telefonisch informieren bei Sabine Hahn, unter der Handynummer 0177 6057807.

**Ihre Sabine Hahn**

 02323 146 24 06

-  Elektroinstallation
-  Photovoltaik
-  Smart-Home / KNX

*Elektrotechnik ist unsere Leidenschaft*



Arno Vössing Elektrotechnik

Vödestraße 18 · 44625 Herne

 [info@arnovoessing.de](mailto:info@arnovoessing.de)  [www.arnovoessing.de](http://www.arnovoessing.de)



HEILPÄDAGOGISCHE PRAXIS

Solitäre Frühförderung und Interdisziplinäre Frühförderung (IFF) für Kinder von 0 bis 6 Jahren

- Heilpädagogik
- Ergotherapie
- Logopädie
- Physiotherapie

 **Tel. 02323 - 5 15 12**

Bahnhofstrasse 1-3 · 44623 Herne

**[info@heilpaedagogische-praxis-herne.de](mailto:info@heilpaedagogische-praxis-herne.de)**

**[www.heilpaedagogische-praxis-herne.de](http://www.heilpaedagogische-praxis-herne.de)**

# Wir gehen wählen am 14. September!

## Frauenhilfe in Westfalen nimmt Stellung

In einer Stellungnahme der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen (EFHiW) dokumentieren wir folgenden Auszug und bitten alle Gemeindeglieder mit Wahlrecht, am 14. September wählen zu gehen:

### „Für Mitmenschlichkeit und Demokratie

Die EFHiW fordert alle Wahlberechtigten auf, Parteien zu wählen, die eintreten für Vielfalt und Geschlechtergerechtigkeit, für Respekt, Toleranz und Mitmenschlichkeit und für eine demokratische Gesellschaft, in der alle ohne Angst leben können. Wo Engstirnigkeit, Intoleranz, Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Populismus sich breitmachen, stehen immer auch die Rechte von Frauen auf dem Spiel.

Extremismus, Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus, Homophobie und Fremdenfeindlichkeit sind mit dem christlichen Glauben nicht vereinbar. Sie widersprechen der biblischen Botschaft von Gott dem Schöpfer aller Menschen. Sie stehen im Widerspruch zum Versöhnungshandeln Jesu Christi und missachten die jüdischen Wurzeln des christlichen Glaubens.

### Lebensqualität im eigenen Umfeld direkt beeinflussen

Es gilt mit der Kommunalwahl die politischen Kräfte zu stärken, die sich dafür einsetzen, dass Frauen und Männer die gleichen Chancen haben auf ein selbstbestimmtes und diskriminierungsfreies Leben in wirtschaftlicher Unabhängigkeit. Es gilt Parteien zu wählen, die sich für Gewaltfreiheit einsetzen und für einen Rechtsstaat, der Frauen und Kindern Schutz vor physischer und psychischer Gewalt garantiert. Das Recht aller Frauen und Mädchen auf ein Leben ohne Gewalt gilt es zu wahren.

Die EFHiW setzt sich gemeinsam mit anderen ein für Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt, für Demokratie und gegen Extremismus. Sie setzt sich mit anderen dafür ein, dass Denken und Handeln auf das Wohl aller Menschen in der deutschen Einwanderungsgesellschaft hin ausgerichtet sind.'

Die vollständige Stellungnahme ist abrufbar unter [www.frauenhilfe-westfalen.de](http://www.frauenhilfe-westfalen.de)

Ihr Horst-Hermann Bastert



## Konzerte von September bis November in der Christuskirche

**Sonntag, 28.09.2025, 17h**

Irische und schottische Folklore mit der neuen Gruppe  
„The Velvet Green“

**Sonntag, 26.10.2025, 17h**

Konzert mit dem Bochumer Streichtrio „Dreiklang“  
Werke des 18./19. Jahrhunderts für Violine, Viola und Violoncello

**Samstag, 22.11.2025, 16h30**

Antwerpen – Klangkosmos  
Konzert mit der Gruppe „Toasaves“ und Vortrag „Kulturmetropole und  
Handelszentrum“

Eintritt immer frei, am Ausgang wird eine Spende erbeten.

Ihre **Brigitte Wilms**

**Alle Welt redet nur vom Klimawandel.  
Genau da liegt das Problem.**

Der Klimawandel betrifft uns alle. Aber nur darüber reden ändert nichts, wir müssen schnellstens etwas dagegen unternehmen. Damit die Folgen für die Ärmsten der Armen, aber auch für die zukünftigen Generationen nicht noch verheerender werden und jeder Mensch ein Leben in Würde führen kann.

[brot-fuer-die-welt.de/themen/klimawandel](http://brot-fuer-die-welt.de/themen/klimawandel)

Mitglied der *actalliance*

**Brot**  
für die Welt

Würde für den Menschen.

## Mitbringfest. Drei Einrichtungen - Ein Fest

Die Petrus-Kirchengemeinde hat am 29. Juni ein „Mitbringfest“ gefeiert. Die Gemeinde hat für Getränke gesorgt, Essen für ein buntes Buffet haben die Gäste mitgebracht. Die drei Kindertageseinrichtungen der Gemeinde haben sich maßgeblich an Planung und Durchführung beteiligt. Los ging es mit einem Gottesdienst, den die Kita Löwenherz, der Luther-Kindergarten im Familienzentrum Herne-Süd sowie das Familienzentrum Dreifaltigkeit mitgestaltet und Kinderaktionen bereichert. Liturg war Pfarrer Jens-Christian Nehme, Kerstin Heppener sorgte für die musikalische Gestaltung.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern Minigolf spielen oder sich im Gummistiefelweitwurf ausprobieren. Es konnten Schlüsselanhänger

aus Perlen, Bienteller gebastelt oder Steine bemalt werden. Ihre Bastelarbeiten konnten die Kinder als Andenken an das Gemeindefest mit nach Hause nehmen. Darüber hinaus gab es beim Glücksrad besondere Aufgaben für die Familien – ein lustiger Tanz musste erfunden werden, man sollte gemeinsam ein Lied singen, sich gegenseitig ein Kompliment machen und vieles mehr. „Wie in den letzten Jahren klappte die Zusammenarbeit der Mitarbeitenden aller drei Einrichtungen hervorragend und die Familien konnten den Tag so in vollen Zügen genießen“, freute sich Annika Leichner, Leiterin des Familienzentrums Dreifaltigkeit.

FOTOS: CLAUDIA KORBIK



Pfarrer Jens-Christian Nehme begrüßt mit Organistin Kerstin Heppener die Gemeinde zum „Mitbringfest“.



Dank der Beteiligung aller drei Kindertageseinrichtungen konnten die Familien viele Angebote nutzen.



## Wandertag im Herbst

Der Herbstwandertag wird **am Sonntag, dem 09. November** stattfinden. Diesmal starten wir an der **Lutherkirche um 11:00 Uhr**, also nach dem Gottesdienst.

Das Ziel ist auch diesmal knapp zehn Kilometer entfernt, für die Rückreise benutzen wir Busse und Bahnen.

Anmeldung gerne unter 02323 62661, ansonsten einfach am Sonntag mitkommen.

**Ihr Rainer Gießmann**

## Neues aus dem Luther-Kindergarten

Zum Ende eines jeden Kindergartenjahres wechseln die dreijährigen Kinder aus unserer U3-Stammgruppe in die Bereiche der Kinder über drei Jahren.

Dies ist in jedem Jahr ein besonderer und bedeutungsvoller Moment, den wir mit den Kindern und Eltern liebevoll und sanft gestalten. Nun war es wieder so weit. Am Dienstag, den 29.07.2025, fand die wunderschöne Abschlussfeier für die U3-Kinder statt, die in diesem Jahr den Schritt von der U3 in die Ü3 Stammgruppen wagen. Es war eine herzliche Gelegenheit, die kleinen Abenteurer zu feiern und gemeinsam mit den Eltern diesen wichtigen Meilenstein gebührend zu würdigen.

Wir verbrachten mit den Kindern und ihren Eltern einen großartigen Nachmittag gemeinsam im Gysenberg. Unsere Feier war voller Freude und besonderer Momente: Bei einem gemütlichen Picknick konnten die Kinder gemeinsam lachen, spielen und ein Eis genießen. Kleine und große konnten in Erinnerungen an die ersten Kindergartenjahre schwelgen und ihre Gedanken für die nähere Zukunft teilen. Zum Abschluss sind wir noch eine Runde Jolante gefahren. Ein Erlebnis, das unseren Kindern hoffentlich noch

lange in Erinnerung bleiben wird. Am darauffolgenden Donnerstag durften die Kinder ihre Reisepässe gestalten, eine kreative und spielerische Vorbereitung auf den nächsten großen Schritt.

Der offizielle Auszug am Freitag war ein wunderschöner Moment: Das Packen der Koffer half ihnen, sich auf den Umzug vorzubereiten und den Übergang mit Freude und Zuversicht zu erleben.

Die Kinder erhielten ihre Portfolio-Mappen, kleine Schatzkisten voller Erinnerungen an ihre bisherigen Erlebnisse und Fortschritte. Mit ihren Mappen, Reisepässen und Koffern ziehen sie nun voller Stolz in ein neues Abenteuer – in die Welt der Kinder ab drei Jahren.

Es ist ein bedeutender und freudiger Meilenstein, der die kleinen Persönlichkeiten auf ihrem Weg begleitet und sie auf die spannenden neuen Erfahrungen vorbereitet. Für die Kinder und ihre Familien ist es ein Tag voller Liebe, Stolz und Vorfreude auf das, was kommt.

**Ihre Lisa Terlohr und Melissa Pohl**

## Kreismännertag in der Lutherkirche am 19. Oktober

Die Frauenhilfe kennen viele Menschen in Deutschland, sogar diejenigen, die man als „kirchenfern“ bezeichnen kann. Das Gegenstück ist die Männerarbeit. Auch die ist in der Landeskirche vertreten, im Kirchenkreis und in Gemeinden. Leider nicht in allen Gemeinden, im Kirchenkreis Herne gibt es konkrete Männerarbeit in der Gemeinde Wanne-Eickel (am Gemeindeort Röhlinghausen mit dem evangelischen Arbeiter- und Bürgerverein, am Gemeindeort Eickel, in Castrop-Rauxel an den Gemeindeorten Habinghorst und Ickern und bei uns in der Petrusgemeinde. Hier treffen wir uns in der Regel am letzten Montag im Monat in der Christuskirche.

**Einmal im Jahr gibt es für den ganzen Kirchenkreis den "Männersonntag", bei dem sich die Mitglieder und Interessierten der Männerarbeit treffen. Er wird in diesem Jahr am 19. Oktober in der Lutherkirche gefeiert.**

Beginn ist **um 10:00** mit einem Festgottesdienst. Als Tagesreferent wird uns **Horst Borries** (Schiffer, Pastor und Sozialpädagoge) einen **Einblick in die Arbeit der Schifferseelsorge** ermöglichen.

Die Schifferseelsorge ist einer jener Dienste, die nicht an eine Ortsgemeinde gebunden sind. Andere Beispiele einer solchen Arbeit sind Arbeit in Studentengemeinden, die Militäraseelsorge oder die Circus- und Schaustellerseelsorge, aber auch die Krankenhausseelsorge.

Nach einem Mittagessen erfolgt am Nachmittag dann ein Bericht zur **Männerarbeit im Ruhrgebiet** und eine Rückschau und Vorschau auf die Fahrten der Männerarbeit 2025 und die Studienreise 2026. Die Veranstaltung wird gegen 15:45 Uhr mit dem Kaffeetrinken beendet.

Für Essen und den Vortragsteil wird um einen Tagungsbeitrag von 6,00 € gebeten, eine Anmeldung bis Ende September würde uns freuen, Tel. 02325 - 61197 oder bei den Verantwortlichen der einzelnen Männergruppen.

**Ihr Rainer Gießmann**



Vorsorge ist Fürsorge.

BESTATTUNG VORSORGE FINANZIERUNG



**Wendland**

Bestattungskultur

Vorsorge-Verträge

Treuhand Absicherung

Digitaler Nachlass

Bestattungskultur

Barrierefreie Räumlichkeiten

[www.wendland-best.de](http://www.wendland-best.de)

Tel. 02325 9350-0

Hauptstr. 85 44651 Herne

## Abschied von Rüdiger Buschmann

(\*15.05.1960 † 14.07.2025)

Leider haben wir uns von ihm gar nicht verabschieden können. Laienprediger und Presbyter Rüdiger Buschmann hat uns am 14. Juli plötzlich und unerwartet mitten in der Sommerzeit verlassen. Zwei Monate nach seinem 65. Geburtstag ist er in seiner Wohnung in Herne in der Nacht verstorben. Dabei ist er tags zuvor für unsere Gemeinde noch ehrenamtlich als Laienprediger im Einsatz gewesen, im Gottesdienst mit Taufen in der Christuskirche.

Unser Mitgefühl mit seinem Vater Willi Buschmann, seiner Schwester Beate Kohne-Buschmann und seinen Nichten Nadine und Sabrina hat unsere Gemeinde am 16. August in einem Trauergottesdienst mit großer Anteilnahme zum Ausdruck gebracht. Sein plötzlicher Tod ist nicht nur für seine Familie, sondern auch für die Gemeinde ein schmerzlicher Verlust.



Foto: Günter Mydlak

Mitarbeiterin Irmhild Hartmann hat dies im Auftrag des Presbyteriums mit folgender Anrede in Worte gefasst:

*„Danke für die vielen unvergessenen Gottesdienste. Sie waren immer etwas Besonderes. Für Bereitschaft und Präsenz, wann immer du gefordert warst.“*

*Danke für jedes Gebet.*

*Persönlich denke ich an die unzähligen Fahrten, mit denen Rüdiger mich abgeholt und heimgebracht hat.*

*Ich denke an die Nacht der Offenen Kirchen, die wir gemeinsam und mit großer Freude vorbereitet und durchgeführt haben.*

*Für die Unterstützung auch in der Frauenarbeit.*

*Das Mitarbeiten im monatlichen Café zum Sonntag.*

*Es war nicht immer einfach, und meinen, manchmal eingeworfenen Satz:*

*„Aufgeben ist keine Option“ haben wir oft diskutiert.*

*Rüdiger wird uns fehlen.  
Die Erinnerung an ihn bleibt.“*

Rüdiger Buschmann wurde am 16. August nach dem Trauergottesdienst mit Posaunen- und Orgelbegleitung in der Dreifaltigkeitskirche am Regenkamp auf dem Städtischen Friedhof an der Horststraße in Wanne-Holsterhausen im Familiengrab beigesetzt.

**Ihr Horst-Hermann Bastert**

## Pfarrer Knemeyer ist zurück im Revier



Björn Knemeyer ist neuer Pfarrer in der Petrus-Kirchengemeinde Herne.

Foto: Günter Mydlak

Herne. Am 15. Juli beginnt der Dienst von Pfarrer Björn Knemeyer in der Petrus-Kirchengemeinde Herne. Der 44-Jährige (\*19.10.1980) übernimmt dann die Nachfolge von Pfarrer Horst Bastert, der vor gut zwei Jahren seinen Ruhestand angetreten hat.

In seinem bisherigen Berufsleben hat Björn Knemeyer bereits verschiedene Erfahrungen gemacht. Aufgewachsen als Sohn eines Pfarrers und einer Pfarrerin in Bochum-Langendreer studierte er zunächst Evangelische Theologie und Germanistik auf Lehramt, absolvierte sein Referendariat und arbeitete dann einige Jahre als Deutsch- und Religionslehrer an einer Realschule in Dortmund-Wellinghofen. 2014 schrieb er sich ein weiteres Mal an der Ruhr-Uni Bochum ein, um Evangelische Theologie auf Pfarramt zu studieren. „Mit dem kannste gut reden“ – auf diesen Hinweis von Freunden hätten so manche Schülerin und so mancher Schüler das Gespräch mit ihm gesucht. Und als im Männerdienst seiner Gemeinde, wo er sich ehrenamtlich engagierte, jemand ihn gebeten habe, für ihn zu beten („Du kannst das bes-

ser“), habe er sich doch noch zum Pfarramt entschieden. Nach dem Ersten Kirchlichen Examen 2018 absolvierte er sein Vikariat – die praktische Ausbildung zum Pastor – in Werther bei Bielefeld. Sein Vikariat und sein Probendienst in der Kirchengemeinde Steinhagen waren geprägt von der Corona-Pandemie. In dieser Zeit entwickelte Knemeyer digitale Verkündigungsformate – wöchentliche YouTube-Andachten gehörten ebenso dazu wie „Sonntagsvideos“. Im November 2023 wechselte der Pfarrer in den Kirchenkreis Paderborn, wo er in der Kirchengemeinde Bad Lippspringe und in der Kirchengemeinde Delbrück Hauptverantwortlicher für den Konfirmandenunterricht war.

In der Herner Petrus-Kirchengemeinde, wo das Presbyterium ihn im Frühjahr gewählt hat, freut sich Björn Knemeyer nun über seine erste „richtige“ Pfarrstelle. „Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie mit jungen Familien soll ein Schwerpunkt meines Dienstes in der Gemeinde sein“, so Knemeyer.

Dazu gehört, dass er im September eine neue Konfirmandengruppe übernimmt. „Das Profil passt, werden meine Frau und ich doch im Oktober erstmals Eltern“, so der neue Pfarrer.

Auch dass es zurück ins Ruhrgebiet geht, freut den 44-Jährigen. „Ich kann wieder mehr Spiele des VfL Bochum live im Stadion sehen und mit dem Fahrrad auf den Trassen quer durchs Revier touren.“ AR

# Regelmäßige Gruppen und Kreise

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Musik	<b>Konzerte (M)</b> Sonntag, 17.00 Uhr Brigitte Wilms (0178) 3569706	-	<b>Kirchenchor (W)</b> Montag, ab 15.00 Uhr Bettina Oschmann, (02305) 358573
Kinder- und Jugendarbeit	-	-	<b>Eine-Welt-Kreis,</b> monatlich, Pfr. Nehme <b>Offenes Haus für Kinder und Jugendliche (W)</b> freitags 15-21 Uhr
Freizeit und Kultur	-	<b>Schachtreff (V)</b> trifft sich in der geraden Woche donnerstags um 18.00 Uhr, Wilhelm Schlacke (02323) 46449 <b>Petrus-Handarbeitskreis, montags (M)</b> 16.30 Uhr, Birgit Bastert (02323) 1463447 <b>Café zum Sonntag (M)</b> 15.00 - 17.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220	<b>Senioren-gymnastik (W)</b> Dienstag, um 10 Uhr Elly Hörnig, Tel. (02323) 44859 <b>Gemeindecafé (M)</b> am letzten Montag des Monats, 9.00-12.00 Uhr, Silke Gregor, (02323) 460600, <b>Malgruppe</b> Dienstag, 17.00-20.00 Uhr, Susanne Skusa, Tel. (02323) 957485
Erwachsenenarbeit	<b>Frauenhilfe (V)</b> Mittwoch, ab 15.00 Uhr, Marlies Schmidt, (02323) 9519117 <b>Männerkreis (M)</b> Montag, ab 19.00 Uhr Rainer Gießmann Horst Schröder (02323) 42452 <b>Bezirksfrauenfrühstück</b> Donnerstag 9.00 Uhr (nach Absprache), Karin Kalinowski (02323) 451654	<b>Frauenhilfe (V)</b> donnerstags, 15.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220 <b>Stadtverband der Ev. Frauenhilfen in Herne</b> an jedem ersten Montag eines Monats (M), 15.00 Uhr, I. Hartmann (02323) 44220 <b>Frauentreff (M)</b> montags 19.00 Uhr, B. Bastert (02323) 1463447 <b>Patinnenkreis (M)</b> mittwochs ab 9.30 Uhr U. Kalinna (02323) 41568 <b>Selbsthilfegruppe „Depression“ (W)</b> mittwochs ab 18.00 Uhr B. Knopp (0172) 9485750	<b>Frauenhilfe (V)</b> siehe Christuskirche 15.00 Uhr Pfr. Nehme <b>Trauercafé</b> Freitag ab 15.00 Uhr (nach Ankündigung) Silke Gregor, (02323) 460600 <b>Literaturkreis,</b> mittwochs, nach Vereinbarung, Sabine Hahn, 0177 6057807 <b>Posaunenchorprobe (W),</b> Mittwoch, 19.30 Uhr, Info bei stefan.wilhelm@ cvjm-herne.de

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Gottesdienste	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, alle drei Wochen, <b>Abendmahlsfeier</b> nach Ankündigung</p> <p><b>10.00 Uhr sonntags, Familiengottesdienste mit der Kita Löwenherz</b> nach Vereinbarung</p>	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, sonntags, alle drei Wochen</p> <p><b>Abendmahlsfeier und Taufen nach Ankündigung</b> Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in der Regel Kirchkaffee im Seitenschiff des Kirchenraumes oder in der Kirchenküche.</p>	<p><b>10:00 Uhr sonntags, Gottesdienst</b>, alle drei Wochen, <b>Abendmahlsfeier</b> nach Ankündigung</p> <p><b>Impulsgottesdienst (M)</b>, 18 Uhr, dritter Freitag eines Monats nach Ankündigung</p>
Mit dem ÖPNV	<p><b>Haltestelle „Friedhof Wiescherstraße“</b> HCR-Linie 323</p>	<p><b>Haltestellen „Walter-Bälz-Straße“</b> und <b>„Am Westbach“</b>, HCR-Linien 303/337 <b>Haltestelle „Bernig-hausstraße“</b>, Ausgang Bochumer Straße West, Bogestra-Linie U35</p>	<p><b>Haltestelle „Flottmannhallen“</b> HCR-Linie 312 <b>Haltestelle „Hölkeskampring“</b> Ausgang Flottmannstraße, Bogestra-Linie U 35 (Campus-Linie)</p>
Mit dem Auto / Parken	<p>Auf den Seitenstreifen der Wiescherstraße befinden sich ausreichend Parkplätze</p>	<p>Auf dem Kirchvorplatz und an der Straßenseite vor der Kirche sind ca. 30 PKW-Abstellplätze vorhanden</p>	<p>Parkplätze befinden sich auf der Anhöhe rechts vom Haupteingang. Im Umfeld der Lutherkirche und an den Flottmannhallen sind außerdem genügend Stellplätze vorhanden</p>
Barrierefreiheit	<p>Der Kirchenraum ist für Rollstuhlfahrer über eine Rampe und den Eingang der neuen Kita zu erreichen. Im Kirchenraum befindet sich eine Hörschleife, um den Gottesdienst mit zu verfolgen.</p>	<p>Kirche und Gemeindehaus sind barrierefrei zu begehen und zu befahren, Toilette für Behinderte im Gemeindehaus</p>	<p>Das Lutherhaus und die Lutherkirche sind vom hauseigenem Parkplatz her ohne Treppen barrierefrei zu begehen, im Haus befindet sich ein Aufzug</p>

**Gottesdienste in Seniorenhäusern**  
Willi-Pohlmann-Haus (AWO) an der Kronenstraße (Constantin), an jedem ersten Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr.

DRK-Seniorenwohnhaus „Am Flottmannpark“, 14.30 Uhr, an jedem dritten Freitag eines Monats  
Senioren-Wohnpark „Koppenbergs Hof“, 10.00 Uhr, an jedem zweiten Freitag eines Monats.

**W= Wöchentlich**  
**V= Vierzehntägig**  
**M=Monatlich**

## Neues vom HAGAR-Projekt

### HAGAR-Unterstützungsangebot:

Radio Herne hat im Juni einige Beiträge bezüglich HAGAR gesendet. Auch in den Nachrichten wurde nicht nur das Unterstützungsangebot für alleinerziehende Väter und Mütter, sondern der Bereich des Ehrenamtes vorgestellt.

Weiterhin freuen wir uns über jede Person, die sich vorstellen kann, Ein-Eltern-Familien im Raum Herne ehrenamtlich zu unterstützen.

Über jede Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen.

### SPD Familienfest:

Beim SPD Familienfest war die Diakonie Herne mit einem Infostand vertreten.

Hier haben sich viele Besucher des Festes nicht nur über die Angebote der Diakonie, sondern auch über das HAGAR Unterstützungsangebot informiert.

Auch mit der Bundesministerin für Arbeit und Soziales Bärbel Bas sind wir ins Gespräch gekommen.



Bundesministerin Bärbel Bas am HAGAR-Projektstand

### Café: Kaffee, Tee und Baklava:

Während des Cafés: „Kaffee, Tee und Baklava“ im Stadtteilzentrum H2O am Hölkeskamping 2 gemeinsam mit der Beratungsstelle Schattenlicht wurde HAGAR vorgestellt.

### Unterstützung durch Spenden:

Einige Menschen haben uns angesprochen, dass sie unser Projekt durch Spenden und so die Ein-Eltern-Familien unterstützen möchten. Nun haben wir bei: „heimathelden brauchen möglichenmacher“ ein Spendenkonto eingerichtet.

Einen Link und somit weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Diakonie Herne.

Unsere Dankbarkeit über diese Form von Projektunterstützung ist sehr groß und ermöglicht viel.

### HAGAR Selbsthilfegruppe:

Die Selbsthilfegruppe für Alleinerziehende findet weiterhin an jedem zweiten Freitag im Monat von 12:00-13:30 Uhr statt.

Hier ist Zeit und Raum, sich über die Herausforderungen als alleinerziehendes Elternteil im Alltag auszutauschen.

Über Anmeldungen unter [a.tegeler@diakonie-herne.de](mailto:a.tegeler@diakonie-herne.de) oder

0152 6790009

würde ich mich sehr freuen.



### Das HAGAR-Frauencafé:

Das HAGAR-Frauencafé für Frauen aus aller Welt findet weiterhin an jedem ersten Mittwoch im Monat von 9:30-11:30 Uhr statt.

Eine Anmeldung hierzu ist nicht nötig.

Auch hier ist Zeit und Raum für Gespräche und gegenseitige Unterstützung sowie Wertschätzung.

Im Juli war Frau Klaassen mit dabei und hat das EmpowerHER Projekt „Starke Wurzeln für geflüchtete und (post-)migrantische Frauen“ der Caritas vorgestellt.

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht, in der netten Caférunde.

### Ausblick für die nächsten Wochen:

Am 08.09.2025 wird es wieder die gemeinsame Infoveranstaltung von 10:00-12:00 Uhr mit dem Fachpersonal der Agentur für Arbeit Bochum und dem Jobcenter Herne geben.

Hier können alle Fragen zu Themen wie z.B. Berufswahl, Ausbildung/Umschulung, Bewerbungen, Unterstützungsangebote aber auch mögliche zu **beantragende Gelder** gestellt werden.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter:

**a.tegeler@diakonie-herne.de**  
oder **0152 56790009 an.**

**Alle Infoveranstaltungen, das Frauencafé sowie die Selbsthilfegruppe finden in den Räumlichkeiten des Lutherhauses der der Petrus-Kirchengemeinde in der Lutherstraße 1, 44625 Herne statt.**

**Ihre Annika Tegeler**



Radio-Herne90-8 berichtet über HAGAR-Aktivitäten

Seit 1902 in Herne

# FABRI

Ihr Bestattungsunternehmen

Josef Fabri Bestattungen GmbH  
Kirchstraße 33  
44627 Herne Börnig/Sodingen

☎ 0 23 23 - 85 60

✉ info@fabribestattungen.de

Fachberatung  
Dipl.-Theol. Irene Kukla  
Anja von Oppenkowski  
Maria Schmidt

## Neues aus dem Familienzentrum Dreifaltigkeit

### Abschied der Vorschulkinder - Manege frei für den großen Auftritt!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir uns im Ev. Familienzentrum Dreifaltigkeit von unseren Vorschulkindern verabschiedet, die im Sommer 2025 ihren nächsten großen Schritt gehen und in die Schule starten. Zum Abschied haben sich die Kinder etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Gemeinsam mit dem **Mitmachzirkus \*Zirkus Popcorn\*** aus Herne wurde fleißig geprobt – und dann hieß es: „Manege frei!“ für eine bunte Zirkusvorstellung vor rund 70 begeisterten Gästen.

Ob Balanceakte, Jonglage oder kleine Kunststücke aus der Akrobatik – die Kinder zeigten mit viel Freude, Mut und Teamgeist ihr Können. Die Eltern sorgten mit einem liebevoll gestalteten Buffet für das leibliche Wohl al-

ler. Es wurde gemeinsam gelacht, in Erinnerungen geschwelgt – und auch ein paar Tränen blieben nicht aus.

Zum Abschluss sangen die Kinder noch einmal zusammen und überraschten die Kita mit einem besonderen Geschenk: ganz viele neue Baken für das Außengelände, mit denen die Kita-Kinder etwas bauen können. Die Erzieherinnen überreichten jedem Vorschulkind eine Portfoliomappe, ein Zahlenland-T-Shirt, ein Foto mit Schultüte sowie kleine Abschiedsgeschenke.

Wir wünschen unseren Vorschulkindern einen fröhlichen und erfolgreichen Schulstart – bleibt neugierig und mutig!

Ihre Annika Leichner



Leiterin Annika Leichner staunte nicht schlecht über das Abschiedsgeschenk: die Warnbake mit den Namen der Entlasskinder.



Die Manege hinter dem Kindergartengebäude Oskarstraße wird sich bald mit Zirkuskindern füllen.

## Rätseleseite - Ein Baum in der Kirche

Ein Baum in der Kirche ist nicht häufig anzutreffen, aber in einer unserer Kirchen wächst seit Jahren ein Baum. Das liegt nicht am ruinösen Zustand des Gebäudes, und nun ja, er wächst auch gar nicht. Andererseits wirkt er sehr lebendig und sorgt für das vertikale Element bei der Gestaltung des Kirchraumes.

Das Bäumchen musste irgendwann aus dem Garten des Pastors Nehme entfernt werden, war aber zu schade zum Entsorgen. So fand es seinen neuen Platz in der Kirche, liebevoll geschmückt vom Kindergarten Löwenherz. Sogar das berühmte „Herner Kletterschaf“ (Foto) hat die Krone des Baumes erklimmt und schaukelt zur Verwirrung manchen Kirchenbesuchers in den Zweigen.

Im Herbst erinnern die roten Äpfel an Luthers bekannten Satz über das Apfelbäumchen: "Wenn morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen". Auch wenn nach heutigem Wissensstand dieser Satz nicht wirklich von Luther stammt, so zeigt er doch, wie ein solches Bäumchen Hoffnung und Zuversicht vermittelt. Der



Baum zeigt auch, wie aus Altem, als überflüssig empfundenem, etwas Schönes und Sinnvolles entstehen kann.

Sie finden den Baum mitten in der Christuskirche, er ist auch vom „Raum der Stille“ aus zu sehen.

**Ihr Rainer Gießmann**

Foto: Rainer Gießmann



# BERNHARD

IMMOBILIEN

Wenn es um Ihren  
Immobilienverkauf geht.

Sie wollen Ihre Immobilie ohne Risiko  
und zum besten Preis verkaufen?

**Jetzt kontaktieren:**

**0176 / 458 701 98**

[www.bernhard-immobilien.com](http://www.bernhard-immobilien.com)

**Herne, Bochum & Umgebung**

Verkauf von Häusern & Wohnungen

Kostenlose Immobilienbewertung

100% ohne Vertragsbindung

## Verabschiedung von Erzieherin Astrid Schwarz

Herne. Am 2. Juli hat das Team des Familienzentrums Dreifaltigkeit der Petrus-Kirchengemeinde die Erzieherin Astrid Schwarz verabschiedet. Nach zwölf Jahren in der Einrichtung an der Holsterhauser Straße 320 verlegt sie ihren Lebensmittelpunkt nun nach Bayern. Der Abschied fiel ihr nicht leicht, zumal er im Rahmen eines Kindergartengottesdienstes stattfand, den sie selbst mit initiiert hatte. Als die Kolleginnen persönliche Fürbitten für sie sprachen und die ehemalige Chefin Livia Lechner sie segnete, da flossen die Trä-

nen. Auch Pfarrer i.R. Horst Bastert und Tanja Beßel-Glinka von der Mitarbeitendenvertretung verabschiedeten sich mit persönlichen Worten und einem Geschenk. Nach der Zeremonie konnten die Kinder nicht länger gehalten werden, die sich auf ein erfrischendes Eis und Wasserspiele gefreut hatten. LL

Einrichtungsleiterin Annika Lechner (rechts) und die Kinder des Familienzentrums Dreifaltigkeit tanzten zum Abschied von Astrid Schwarz, die ihren Lebensmittelpunkt nach Füssen verlegt.

Foto: Familienzentrum Dreifaltigkeit



Agentur für  
Haushaltshilfe

Die Nr. 1 in Deutschland

### KOSTENLOSE HAUSHALTSHILFE

Alltagsbegleitung, die den Unterschied macht

- mehr Selbstständigkeit
- verbesserte Lebensqualität
- Entlastung der Angehörigen

Abrechnung mit allen Kassen ab Pflegegrad 1



02323 368 95 80  
herne@agfh.de

## Beschwingtes Sommerkonzert mit Posaunen

Tradition und Moderne kamen zum Zuge in der voll besetzten Kreuzkirche am Samstag, dem 5. Juli. Unter der Gesamtleitung von Stefan Wilhelm gab der CVJM-Posaunenchor Herne mit Trompeten und Flügelhörnern, Posaunen und Euphonien und Tuben mit 24 Ausführenden und Kantor Wolfgang Flunkert am Schlagzeug sein Bestes.

„Unsere Welt ist bunt (nicht grau)“, heißt es im Grußwort des Posaunenchorleiters, sie ist fröhlich (nicht mies gelaunt), sie kann uns zum Pfeifen und Tanzen bringen (nicht zum Resignieren)‘.

Genau diesen Eindruck vermittelte der Spannungsbogen des Konzertes, das die Gemeinde mit „Alles ist an Gottes Segen“ (EG 352) und „Herr, deine Liebe“ (EG 663) zum Mitsingen einlud. Als drittes Stück trug der Chor gleich eines der Highlights vor: das von Michel Saurer arrangierte „From A Distance“. Die Einspielung des Herner Posaunenchores wurde auf Youtube bereits über vierzigtausendmal angeklickt Hier, in der Kreuzkirche, erklang

es zum ersten Mal in einem Konzert live und analog.

An den Kirchentag in Hannover 2005 erinnerte das wegweisende Lied „Wenn dein Kind dich morgen fragt“ im Arrangement von Stefanie Schneider. Es nimmt Bezug auf das Leitmotiv des Konzertes „himmelweit“. Wie müssten wir als erwachsene Menschen heute handeln, wenn unsere Kinder und Enkelkinder uns morgen fragen? Damit auch sie den „Evergreen: What A Wonderful World“ (Louis Armstrong) in Zukunft hören und mitsingen können.

Für die fünfundzwanzig Mitwirkenden des Sommerkonzertes gab es dreifachen Schlussapplaus unterbrochen von zwei Zugaben. Alle gingen durch die Musik beschenkt und möglicherweise auch getröstet nach Hause. „Gut, dass wir diesen Posaunenchor haben“, sagte eine langjährige Mitarbeiterin der Gemeinde am Ausgang. HHB

Foto: Günter Mydlak



## Einheit der Kirchen fördern – 1.700 Jahre Ökumenisches Glaubensbekenntnis

Zu einem festlichen, musikalisch besonders gestalteten Gottesdienst kamen Christinnen und Christen römisch-katholischer, syrisch-orthodoxer und protestantischer Konfession in der Herner Bonifatiuskirche zusammen. Gefeierte als Heilige Messe mit ökumenischer Beteiligung begrüßte Vikar Dr. Jakob Ohm die Gemeinde, indem er auf den Anlass hinwies: Seit 1.700 Jahren (325-2025) gilt das älteste und ökumenisch gesehen umfassendste Bekenntnis der Christenheit, das „Nicaenum“. Gesprochen und gebetet wird es als durch den den 3. Glaubensartikel erweitertes Bekenntnis von Nizäa-Konstantinopel des Jahres 382 (Evangelisches Gesangbuch Nummer 854).

Jakob Ohm, aufgewachsen in Rumänien und mit der rumänisch-orthodoxen Kirche bestens vertraut, hatte den Bochumer Chor „Al Kalima“ eingeladen, der sich mit orientalisch-orthodoxen Gesängen liturgisch beteiligte. Unter anderem trug der Chor Gesänge zum Ein- und Auszug, ein „Kyrie“ und das Vater- unser („Awinu“) in der Sprache Jesu vor.

„Die Feier des Nicaenums heute lässt uns erkennen, wie sehr wir in der Christenheit zusammengehören. Keine Konfession glaubt und bekennt für sich allein“, so Pfarrer i.R. Horst Bastert. Aus dem einmütigen Beken- nen gehe auch der Auftrag an die christlichen Kirchen hervor, als Kirchen beizutragen zu einem heilvolleren Zusammenleben mit der ganzen Schöpfung dieser Erde. HHB

Fotos Günter Mydlak



Der Chor Al Kalima mit seinem Leiter Jean Achji begleitet mit Gesängen der orthodoxen Traditionen.



Die Gottesdienstgemeinde in der Bonifatius- kirche mit den Mosaiken „Gottes Geschichte mit den Menschen“.



Nach dem Gottesdienst: Messdienerinnen und Messdiener mit den Liturgen am Portal der Bonifatiuskirche.



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Das Brot des Lebens

Von einem Brotwunder erzählt das Neue Testament: Jesus war am See Genezareth mit vielen Menschen, denen er von Gott erzählte. Bald hatten sie Hunger. Die Jünger hatten aber nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl



Jesus den Jüngern, diese zu verteilen – und plötzlich waren genügend Brote und Fische da, um 5000 Menschen zu sättigen! „Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus später zu seinen Jüngern. „Denkt an mich, dann seid ihr gesegnet.“ Beim Abendmahl im Gottesdienst, wenn wir Brot essen, tun wir genau dies.



### Gedächtnisessen

Nach dem bekannten Spiel „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ beginnt das erste Kind: „Ich habe Hunger auf ... ein Butterbrot“ zum Beispiel. Das nächste Kind: „Ich habe Hunger auf ein Butterbrot und einen Schokokuchen.“ Jedes weitere Kind fügt ein weiteres Essen hinzu – und muss alle vorherigen richtig aufzählen!

### Süße Hagebuttensuppe

Zerstoße und zermantse 200 Gramm frische, gewaschene Hagebutten (ohne Stiele und Blätter) in einem Topf zu Brei. Koche ihn mit 1,5 Liter Wasser für 5 Minuten. Gieße die Suppe durch ein Sieb in einen anderen Topf. Rühre 100 ml Wasser und 2 Esslöffel Kartoffelmehl mit 8 Esslöffel Zucker in einer Schüssel zusammen und gieße die Masse zu der Suppe.

Einmal kurz aufkochen, fertig!



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Geschwisterliche Verbundenheit im Glauben als Leitlinie

### Petrusgemeinde feiert Kircheneinweihung vor sechzig Jahren

Mit einem musikalisch besonders gestalteten Festgottesdienst erinnerten sich über sechzig Gemeindeglieder der Einweihung ihrer Kirche vor sechzig Jahren. Die Dreifaltigkeitskirche am Regenkamp in Herne-Süd wurde ihrem Namen gemäß am Festsonntag Trinitatis, dem 13. Juni 1965, eingeweiht. Auch ehemalige langjährig Mitarbeitende waren gekommen.

Als Antwort auf die Leitfrage der Predigt „Wie soll es weitergehen?“ stellten Rüdiger Buschmann und Horst-Hermann Bastert den abschließenden Segenszuspruch des Apostels Paulus im 2. Korintherbrief heraus. Im Rückblick auf viele Auseinandersetzungen und

Konflikte, die die Gemeinde in Korinth damals zu zerreißen drohten, steht nun der Weg in die Zukunft offen. Im geschwisterlichen Vertrauen auf den Frieden Gottes, der der Gemeinde wirksam zugesprochen wird, in dem sie sich zurechtbringen lassen und bergen kann. Viele Teilnehmende bekannten sich mit ihrem Gang zum Altar zu dieser zukunftsweisenden Ansage und ließen sich bei der Feier des Abendmahls im Glauben bestärken. In ihre Fürbitten schloss die Gemeinde alle von militärischer Gewalt unmittelbar betroffenen Menschen ein, insbesondere in Israel, Palästina und dem Iran. „Hilf, dass deine Liebe zu dieser Welt auch durch uns ein Gesicht bekommt und schenke du Frieden, den nur du geben kannst!“ endete das Gebet. HHB

Fotos: Günter Mydlak



Rüdiger Buschmann und Horst-Hermann Bastert beim Einzug in den Kirchenraum.



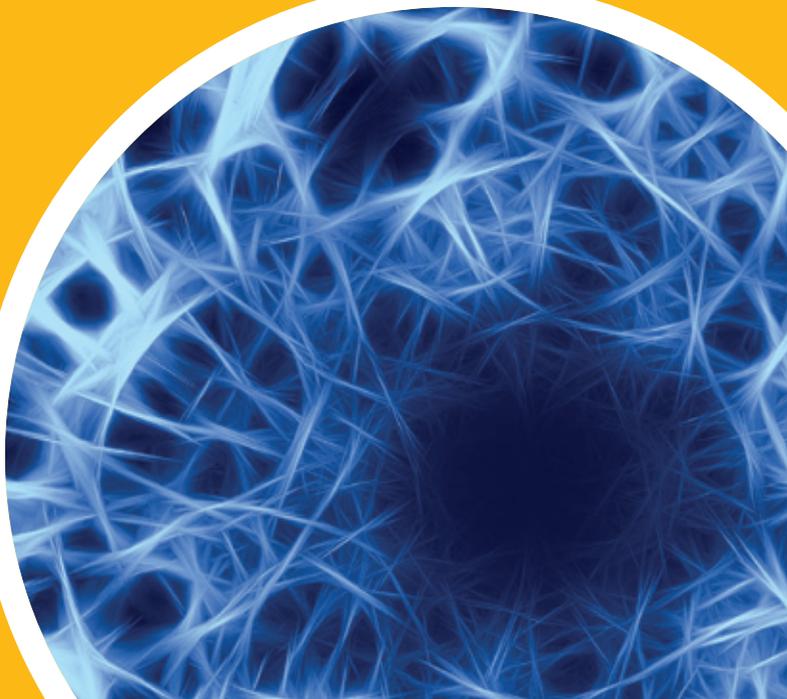
Brigitte Wilms sorgte mit ihrem Querflötenspiel in Verbindung mit Pfarrer Jens-Christian Nehme am weißen Flügel für die musikalische Begleitung des Gemeindegesangs.



Aufmerksam vollzogen Nachbarn, Freunde und Gemeindeglieder den Festgottesdienst an Trinitatis mit.



# EVK – Ihre Klinik bei Erkrankungen des Nervensystems



## Evangelisches Krankenhaus Herne

Wiescherstr. 24

44623 Herne

02323.498-0

Hordeler Str. 7 – 9

44651 Herne

02323.498-90



EvKHerne

Ihre Renate Alexander

## Familien- und Krankenpflege e.V. Herne

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Sozialpädagogische Dienste
- Seniorenberatung
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftsdienste
- Menüservice

...und vieles mehr!



... denn Pflege ist Vertrauenssache

Vödestraße 119 · 44625 Herne  
(02323) 2 29 05 67  
[info@fuk-herne.de](mailto:info@fuk-herne.de)  
[www.fuk-herne.de](http://www.fuk-herne.de)



- Erd- und Feuerbestattungen
- Bestattungsvorsorgen

Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen auf allen Friedhöfen

24 Stunden

Wiescherstraße 48 · 44623 Herne · (02323) 45 02 62

## Kontaktdaten

### Pfarrer



#### Jens-Christian Nehme

Pfarramt Ost 1  
Regenkamp 40b,  
44625 Herne  
Tel.: (02323) 146523  
Mail: [jens-christian.nehme@ekvw.de](mailto:jens-christian.nehme@ekvw.de)  
am besten zu erreichen in der Mittagszeit



#### Björn Knemeyer

Pfarramt West  
Regenkamp 80,  
44625 Herne  
Telefon: 0151 27257636  
[bjoern.knemeyer1@ekvw.de](mailto:bjoern.knemeyer1@ekvw.de)

### Michael Zimmer

Tel.: (02323) 944980

## Offene Kirche

Der Vorraum der Christuskirche am Haupteingang des Südfriedhofes ist ganzjährig von 10-16 Uhr geöffnet.



### Diakoniebüro für Herne-Süd

„Wie komme ich an einen Pflegegrad?“, „Gibt es Möglichkeiten zur Unterstützung im Haushalt?“, „Wer kümmert sich um mich, wenn ich allein nicht mehr zurecht komme?“ Wenn Sie Fragen wie diese haben, oder sich einfach nur über Themen aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung informieren wollen, können Sie jederzeit **Christopher Doerk** vom Diakonischen Werk kontaktieren. Telefon: (02323) 496949 oder [c.doerk@diakonie-herne.de](mailto:c.doerk@diakonie-herne.de).

## Kontaktdaten

### Gemeindesekretariat

Renate Alexander, Claudia Korbik  
Lutherstraße 1, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 42134  
Fax: (02323) 387841  
Mail: her-kg-petrus@ekvw.de

### Büro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag  
von 9.00-13.00 Uhr

### Tageseinrichtungen für Kinder

Katharina Schönweitz (Christus-Löwenherz)  
Wiescherstrasse 120-122, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 60537  
Mail: her-kiga-wiescherstrasse@ekvw.de

Annika Lechner (Familienzentrum Dreifaltig-  
keit), Holsterhauser Straße 320, 44625 Herne  
Tel.: (02323) 490645  
Mail: her-kiga-holsterhauser-strasse@ekvw.de  
Facebook: Evangelisches Familienzentrum  
Dreifaltigkeit

Sonja Friedrichs-Müller (Luther)  
Lutherstraße 1a, 44625 Herne  
Familienzentrum Herne-Süd  
Tel.: (02323) 42140  
Mail: her-kiga-lutherstrasse@ekvw.de

### Kirchenmusik

Brigitte Wilms (Christus)  
Mobil: (0178) 3569706

Kerstin Heppener (Luther)  
khappy@web.de

Bettina Oschmann (Chorleitung Luther)  
Tel.: (02305) 358573

### Internet

Homepage:  
[www.petrus-kirchengemeinde-herne.de](http://www.petrus-kirchengemeinde-herne.de)  
Facebook: [www.facebook.com/  
PetrusKirchengemeindeHerne](http://www.facebook.com/PetrusKirchengemeindeHerne)

Unsere Bankverbindung bei der Herner Sparkasse lautet:  
IBAN: DE42 4325 0030 0007 7086 47

## Impressum

### Herausgeber:

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde  
Herne

### V.i.S.d.P.:

Pfarrer i. R. Horst-Hermann Bastert

Unser Dank gilt dem Redaktionskreis, den  
Korrekturlesern und allen, die an der Erstel-  
lung und Verteilung des Gemeindebriefes  
beteiligt sind. Dank auch für die Bereitstel-  
lung des Fotomaterials.

### Titelbild und Kinderseiten aus:

Der Gemeindebrief.

Dank für die Fotos an Günter Mydlak, Fami-  
lienzentrum Dreifaltigkeit, Diakonie-Herne,  
Rainer Gießmann und Claudia Korbik.

### Gesamtkonzept und Durchführung:

Werbeagentur L. Kapp, Heiliger Weg 99,  
44141 Dortmund, Tel.: (0231) 58 44 85-0

### Anzeigenannahme:

Rainer Herzig, [herzig@werbeagentur-kapp.de](mailto:herzig@werbeagentur-kapp.de),  
0231 58 44 85-24

### Satz und Layout:

ideen.manufaktur, [www.ideemafa.de](http://www.ideemafa.de)



wohnen.  
leben.  
wohlfühlen.

Wohnungs  
verein  
Herne<sup>eG</sup>

„Zeit für  
Zweisamkeit“

Mit dem WV Herne  
wohnen Sie richtig.

Wohnungsverein Herne eG

Telefon: 0 23 23 / 99 491-0  
[www.wohnungsverein-herne.de](http://www.wohnungsverein-herne.de)



CALL US!  
WE LOVE  
WHAT WE DO



Elektro  
**Thimm**

Hülsstraße 4 | 44625 Herne  
☎ 0 23 25.6 999 20

✉ [info@elektro-thimm.de](mailto:info@elektro-thimm.de)  
🌐 [www.elektro-thimm.de](http://www.elektro-thimm.de)

## Ihr kompetenter Partner in Häuslicher Kranken- und Altenpflege:

Altenpflege • Pflegedienst • Krankenpflege

# Diakonie

Häusliche Pflege in guten Händen



### Tagespflege Herne

Altenhöfener Str. 21a  
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 1 37 40 - 34

### Diakoniestation Herne

Altenhöfener Str. 19  
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 49 69 - 23

### Tagespflege Crange

Dorstener Str. 490  
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 5 89 91 - 11

### Diakoniestation Wanne-Eickel

Dorstener Str. 492  
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 97 18 - 22

[www.diakonie-herne.de](http://www.diakonie-herne.de)

# MedServ

Medizinische Dienstleistungen

KRANKENFAHRTEN • BEHINDERTENFAHRTEN • DIALYSEFAHRTEN

QUALIFIZIERTE KRANKENTRANSPORTE (O<sub>2</sub> ISO)

MedServ GmbH

Wiescherstraße 20  
44623 Herne

Tel 02323 - 96 56 96

Fax 02323 - 96 56 98

[www.medserv-herne.de](http://www.medserv-herne.de)

